

Münster, 1852. Aug. 24.

Hochachtungsvoller Freund!

Sie werden es erwarten, wenn ich Sie nachmal's durch einige
Zeilen begrüße. Sie ist die Arbeit, die mich den Sommer über fast
fiel, die glücklichste Gelegenheit das Schreiben, jetzt vollendet, so
möchte ich vollwillingig von den Vorberathungen zur Abreise danken, die
ich jedenfalls einige Zeit von dem Lande des Kollegen zu sein.
Licht mitrassen möchte. Von Seiten meines liebsten Verwandten
zur Sommerreisezeit geht nicht mehr im Auge, die Zeit meines
daselbstigen Aufenthalts sind mit einem G. d. M. von dem Königl.
Kabinet die Rückkehrzeitung werden, daß man zuhören das von
mir gemachten Mittheilungen meine Absichtung mit demselben auf-
gibt belassen werden. Ich habe demnach auch das Schreiben das
Gemeinschaftsblatt zu schreiben u. werden Sie mit, damit ich un-
ter die Zeit meines Abreise England's Land, einen großen Aufenthalt
habe, wenn Sie mir in ein gutes Malen mittheilen, ob derselbe be-
weilt werden vergriffen ist, ob er anders von dem Königl. Ministerium
das Haupt u. ob Sie glauben, daß ich mein selbst abgeben zu be-
stimmung des Besz's sein können. - Englische Grüns von Glog u.
anderen Meinen Freunde.

Mit aller Hochachtung u. freundlichstem Grüns

Hr

Fischer

